

Pfäffikon / Zürich, den 4. Dezember 2009

Geschäftsstelle:
Walter Schenkel, synergo
Grubenstrasse 12, Postfach 5284
8045 Zürich, admin@synergo.ch
T: 043 960 77 33, Fax: 043 960 77 39

Medienmitteilung vom 4. Dezember 2009

Metropolitankonferenz in Pfäffikon/SZ

Gemeinsame Projekte im Metropolitanraum Zürich

Nachdem im Juli 2009 der Verein Metropolitanraum Zürich durch acht Kantone und 65 Städte und Gemeinden gegründet worden ist, sind an der heutigen Metropolitankonferenz in Pfäffikon, Kanton Schwyz, für das erste Aktionsprogramm Projekte aus den Bereichen Verkehr, Lebensraum, Wirtschaft und Gesellschaft verabschiedet worden. Im Weiteren hat die Metropolitankonferenz neue Vereinsmitglieder gewinnen können.

Der Verein Metropolitanraum Zürich, bestehend aus den Kantonen Schwyz, Schaffhausen, Luzern, Zug, St. Gallen, Thurgau, Aargau und Zürich sowie 94 Städten und Gemeinden, ist seinen Zielen, eine gemeinsame Identität zu schaffen, die Lebensqualität langfristig zu sichern sowie die internationale Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern, einen grossen Schritt näher gekommen: Es sind acht konkrete Projektvorschläge aus den Handlungsfeldern Lebensraum, Verkehr, Wirtschaft und Gesellschaft zur Vertiefung und Umsetzung verabschiedet worden.

Konkretes Aktionsprogramm verabschiedet

Die vorgestellten und verabschiedeten Projekte bilden das Aktionsprogramm 2010: Mit dem Projekt „Metropolitanraum als Parklandschaft“ sollen wichtige Naherholungsräume identifiziert und aufgewertet werden. In einem weiteren Projekt wird mittels Testplanungen ein gemeinsames Raumentwicklungskonzept für den Metropolitanraum Zürich erarbeitet.

Die Identifikation verkehrlicher Schlüsselvorhaben betrifft die Erreichbarkeit zwischen den Zentren innerhalb des Metropolitanraums Zürich, aber auch jene von und zu anderen Metropolitanräumen. Zudem sollen gemeinsame Verkehrsstrategien für urbane Kerngebiete ausgearbeitet werden.

Im Bereich Wirtschaft möchte die Metropolitankonferenz neue wirtschafts- und bildungspolitische Akzente mit Fokus auf saubere und innovative Technologien setzen (CleanTech/GreenBuild), um die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Metropolitanraums Zürich nachhaltig zu verbessern.

Mit den Projekten aus dem Handlungsfeld Gesellschaft und Kultur soll die gemeinsame Identität unter Beteiligung verschiedener gesellschaftlicher und kultureller Gruppen sichtbar gemacht werden. Hier stehen insbesondere der Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden im Metropolitanraum Zürich im Vordergrund.

Mit der Umsetzung dieses Aktionsprogramms wird der Metropolitanraum Zürich auch für die breite Bevölkerung ein Gesicht erhalten. Die Projekte werden hauptsächlich durch die Kantone und die grossen bzw. mittleren Städte finanziert. Weitere Beiträge werden von Gemeinden und Organisationen erwartet. In einem ersten Schritt sollen für die Erarbeitung der Projekte rund 600'000 Franken eingesetzt werden.

Gemeinsame Interessen gemeinsam vertreten

Die Mitglieder des Vereins Metropolitanraum Zürich setzen sich einerseits aus Kantonen, Städten und Gemeinden zusammen, welche zum statistisch definierten Metropolitanraum gehören. Andererseits werden auch Körperschaften aufgenommen, welche einen so genannten funktional-räumlichen Bezug geltend machen. Die entsprechenden Kriterien wurden u.a. aus der Definition europäischer Metropolitanregionen abgeleitet. Vor diesem Hintergrund tragen acht Kantone und neu 94 Städte und Gemeinden dazu bei, dass ein gemeinsamer Lebens-, Interessens-, Mobilitäts-, Bildungs- und Wirtschaftsraum sichtbar und nach aussen wie nach innen vertreten wird.

Kontakt und weitere Informationen:

Für Interviews/Statements von VertreterInnen aus Politik und Verwaltung siehe beigelegte Liste mit entsprechenden Kontaktpersonen.

Weitere Auskünfte und Informationen: Walter Schenkel, Geschäftsführer Verein Metropolitanraum Zürich, 043 960 77 33 / 078 794 43 80, und/oder www.metropolitanraum-zuerich.ch.

Kontaktpersonen für Statements

Aus Metropolitanrat	
RR Markus Notter, Kanton Zürich (Präsident)	043 259 25 01
StP Benedikt Würth, Rapperswil-Jona (Vizepräsident)	055 225 71 90
RR Urs Hofmann, Kanton Aargau	062 835 14 00
RR Jakob Stark, Kanton Thurgau	052 724 24 32
RR Matthias Michel, Kanton Zug	041 728 55 01
Hanspeter Hulliger, Präsident GPV	044 939 19 56
StP Corine Mauch, Zürich	044 412 31 22
StA Carlo Parolari, Frauenfeld	052 724 51 11
StP Ernst Stocker, Wädenswil	044 780 68 37
StP Urs Studer, Luzern	041 208 82 51
GA Josef Bütler, Spreitenbach	056 418 85 55
StP Ernst Wohlwend, Winterthur	052 267 51 51
Aus operativer Ausschuss	
Brigit Wehrli-Schindler, Direktorin Stadtentwicklung Zürich	044 412 36 62
Mark Würth, Leiter Stadtentwicklung Winterthur	052 267 62 72
Gianni Bomio, Generalsekretär, Volkswirtschaftsdirektion Kanton Zug	041 728 55 00
Hans Wigger, Stadtschreiber Rapperswil-Jona	055 225 71 88
Martin Bunjes, Stabschef Stadtpräsidium Luzern	041 208 82 35
Daniel Brühlmeier, Leiter Aussenbeziehungen Kanton Zürich	043 259 20 83
Katrin Cometta-Müller, Leiterin Aussenbeziehungen Kt. Schaffhausen	052 632 72 81
Matthias Schnyder, Leiter Aussenbeziehungen Kanton Aargau	062 835 12 63
Geschäftsstelle	
Walter Schenkel, synergio, Geschäftsführer Verein Metropolitanraum Zürich	043 960 77 33